

Allos setzt auf den Planet-Score

Für die Allos Hof-Manufaktur GmbH ist die Ausweisung des Planet-Scores auf ihren Allos Produkten ein weiterer Beweis ihrer Mission „Food for Biodiversity“.

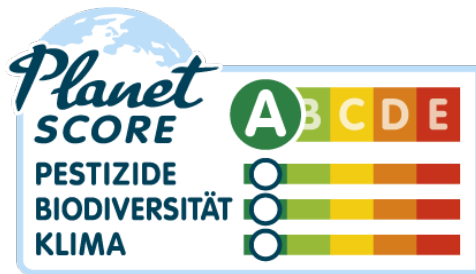


Bremen, im Februar 2023 Mehr als die Hälfte der Deutschen wünscht sich eine klare Orientierungshilfe für den nachhaltigen Einkauf.* Der Planet-Score ist ein ökologisches Nachhaltigkeitslabel, das Auskunft – und damit Orientierung – über die Umweltauswirkungen von Lebensmitteln gibt. Neben einem Gesamt-Score (von Skala A bis E) weist das Label zudem eine differenzierte Bewertung in den Bereichen Pestizide, Biodiversität und Klima aus und ist das einzige Label, welches Auskunft zum Tierwohl gibt. Der Planet-Score ist somit ein Label, das auf transparente Weise eine verbindliche Kennzeichnung von Nachhaltigkeitsaspekten auf Lebensmitteln ermöglicht.

Die ersten pflanzlichen Allos Drinks sind bereits mit dem Planet-Score-Label im Handel erhältlich, ab März folgen die Allos Cerealien und später im Jahr dann Kekse und Tee. „Wir sind die erste Bio-Marke in Deutschland, die den Planet-Score kategorieübergreifend einsetzt. Das Label ist intuitiv verständlich und entspricht den Erwartungen von Verbraucher:innen, umfassend und ohne Greenwashing zu den Auswirkungen von Lebensmitteln informiert zu werden“, erläutert Eike Mehlhop, Geschäftsführer der Allos Hof-Manufaktur. „Für uns geht es nicht nur um Bio. Wir gehen noch einen Schritt weiter und fokussieren umfassender auf Biodiversität. Entsprechend der Unternehmensmission der Allos Hof-Manufaktur, ‚Food for Biodiversity‘ liegt es daher auch nahe, auf den Planet-Score als Orientierungshilfe für Verbraucher:innen zu setzen. Nur er zeigt explizit auf, welche Lebensmittel in den Bereichen Biodiversität, Klima und Pestizide gut punkten“, erläutert Eike Mehlhop weiter.

Warum Allos auf den Planet-Score setzt

In der Diskussion um eine Nachhaltigkeitskennzeichnung von Lebensmitteln sind die in Frankreich entwickelten, bisher bekanntesten Labels, der Planet-Score und der Eco-Score. Im Unterschied zum Planet-Score geht der Eco-Score auf die Initiative von Wirtschaftsverbänden und der industriellen Lebensmittelwirtschaft und Gastronomie zurück. „Genau wie der Bundesverband Naturkost Naturwaren (BNN) betrachten wir den Eco-Score sehr kritisch, da er die Lebenszyklusanalyse eines Produkts nur um sogenannte Bonus- und Maluspunkte ergänzt. Deren Gewichtung erscheint uns unausgeglichen. Zudem werden beim Eco-Score intensive Produktionssysteme aufgrund ihrer Ertragsreife bevorzugt. Der Einsatz von Pestiziden wird bei der Bewertung jedoch nicht berücksichtigt. Auch wird der Eco-Score nur als Gesamtscore auf Produkten abgebildet und ermöglicht keine differenzierte Betrachtung. Wie eine repräsentative Verbraucherumfrage aufzeigt, scheint der Planet-Score eine sehr große Akzeptanz und ein Interesse der Verbraucher:innen, diesen bei der Kaufentscheidung einzubeziehen, aufzuweisen“**, macht Eike Mehlhop deutlich.



Die Allos Hof-Manufaktur unterstützt als einer der führenden Bio-Lebensmittelhersteller in Deutschland eine nachhaltige Lebensmittelproduktion. Das Unternehmen sieht sich verpflichtet, nicht nur zu ernähren, sondern auch das Bewusstsein für die Vorteile einer gesunden, biologisch vielfältigen Welt bei den Konsument:innen zu schärfen und nachhaltige Kaufentscheidungen zu vereinfachen. Das Bio-Unternehmen setzt auf eine offene und transparente Kommunikation zu jedem Produkt und zudem auf die Volldeklaration der Zutaten.

Was ist der Planet-Score?

Der Planet Score bietet Konsument:innen die Möglichkeit, einen echten Beitrag zum ökologischen Wandel bei Lebensmitteln und in der Landwirtschaft zu leisten und gegen den Rückgang biologischer Vielfalt aktiv zu sein. Er geht auf die Initiative von 16 französischen Verbraucherschutz- und Umweltverbänden zurück. Er wurde entwickelt u. a. vom französischen Forschungsinstitut für ökologische Landwirtschaft und Lebensmittel ITAB (Institut l'agriculture et alimentation biologique). Die Berechnung des unabhängigen Labels erfolgt mithilfe der französischen Agribalyse-Datenbank, welche eine Ökobilanz-Datenbank ist, die u. a. auf dem PEF (Product Environmental Footprint) basiert. Hierbei werden Umweltauswirkungen und Energiebilanz eines Produktes während des gesamten Lebenszyklus analysiert (LCA). Der Planet-Score ergänzt und korrigiert die Lebenszyklusanalyse um fehlende Indikatoren wie z. B. den Einfluss von synthetischem Stickstoffdünger und Pestiziden auf die Biodiversität, Auswirkungen von Pestiziden auf die menschliche Gesundheit, Einfluss auf das Klima, Einflüsse von unterschiedlichen landwirtschaftlichen Praktiken und weitere. Dies resultiert in einer verbindlichen Kennzeichnung von Nachhaltigkeitsaspekten auf Lebensmitteln.

Quellen:

* Verbraucherzentrale Bundesverband (2020), <https://www.vzbv.de/meldungen/nachhaltige-ernaehrung-braucht-die-richtigen-rahmenbedingungen>

** Positionspapier März 2022 Bundesverband Naturkost Naturwaren / vgl. RESPONDI; repräsentative Umfrage unter 1000 Personen der französischen Bevölkerung (ab 18 Jahren), Juni 2021



Über Allos: „Natürlich gut für mich“ - im Einklang mit der Natur

1974 gründete Biopionier Walter Lang im niedersächsischen Drebbler einen Selbstversorgerhof, mit dem Ziel, seinen Kindern eine gesunde Ernährung zu ermöglichen - die Geburtsstunde der Marke Allos. Die tiefe Überzeugung, nur nachhaltige Produkte herzustellen und die Begeisterung für eine natürlich-gesunde Ernährung, treibt Allos bis heute an. So ist auch der Gründungshof von damals eine der Produktionsstätten seiner gesunden Produkte. Das umfangreiche vor allem vegane und vegetarische Sortiment aus kontrolliert ökologischem Anbau besteht u.a. aus Müslis, Brotaufstrichen, Riegeln, pflanzlichen Drinks und Tees. Alle über 150 Bio-Produkte sind ausschließlich in Biomärkten und im Naturkosthandel erhältlich. Darüber hinaus zeigt Allos großes Engagement für eine artenreiche, intakte Umwelt: Allos ist in diversen Verbänden, Initiativen und Interessengruppen, u. a. als Gründungsmitglied des Bündnisses für eine enkeltaugliche Landwirtschaft, aktiv. Zudem initiiert Allos eigene Nachhaltigkeitsprojekte wie „Biene sucht Blüte“ zum Schutz der Artenvielfalt oder „Frühstück auf dem Hof“, um Kindern spielerisch eine natürliche und vollwertige Ernährung näher zu bringen.

Allos gehört zur Allos Hof-Manufaktur (gegründet 1974), die sich mit der Mission "Food for Biodiversity" für den Erhalt biologischer Vielfalt einsetzt. Die Allos Hof-Manufaktur hat den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2023 im Transformationsfeld Biodiversität gewonnen. Mit weiteren nachhaltigen Marken wie Cupper Teas, Little Lunch, Tartex oder Whole Earth erfüllt sie höchste Sozial- und Umweltstandards, ist B Corp zertifiziert (Rezertifizierung 2022 mit 116,5 Punkten) und gehört zu den führenden Herstellern von vegetarisch-biologischen Lebensmitteln in Deutschland.

Noch mehr Informationen auf www.allos.de, auf www.facebook.com/allosbio und auf www.instagram.com/allos_bio

Pressekontakt

Kerstin Altmann | FLUENT AG | kerstin.altmann@fluent.ag | T: +49 40 22 63 68 211
Martina Peters | FLUENT AG | martina.peters@fluent.ag | T: +49 40 22 63 68 211